

## Antrag an den LPT

Der LPT möge beschließen:

1. Kandidat\*innen, welche erfolgreich für einen der ersten 6 Listenplätze auf der Landesliste zur BTW kandidiert haben sollen von einer Kandidatur auf der Landesliste für die LTW absehen.  
Dies beinhaltet, dass dies unterlegenen Kandidat\*innen auf jeden Fall ohne Malus erlaubt sein muss.
2. Unter jeweils 5 Listenplätzen auf der Landesliste für die LTW soll sich eine von der LMV der linksjugend [ `solid] Niedersachsen nominierte Person unter 35 Jahren befinden. Dazu sollen entsprechende Jugendvotumsplätze vorhanden sein. Die LMV der ljs-NDS hat diese Person mit einer tatsächlichen Mehrheit der anwesenden Mitglieder zu nominieren. Eine entsprechende Nominierung ist in der Einladung zu der LMV anzukündigen.

### Begründung:

Dieser Antrag befasst sich nicht mit Inhalten sondern mit Personen und ist formell gestaltet. Die linksjugend [ `solid] Niedersachsen distanziert sich davon, dass personelle Debatten den Alltag der Partei dominieren. Deswegen soll mit diesem Antrag endlich geklärt werden, in welchem Verhältnis sich die Partei DIE LINKE Niedersachsen zur ljs-NDS sieht.

Personen, welche auf einen der aussichtsreichen Listenplätze für die BTW gewählt wurden sollen sich insbesondere um den sehr wichtigen Wahlkampf zur BTW kümmern. Die LTW dürfen nicht als Resterampe gesehen werden. DIE LINKE Niedersachsen benötigt eine Landtagsfraktion. Diese Hürde ist nur mit Genoss\*innen zu stemmen, welche zum einen voll und ganz auf die LTW fokussiert sind. Dazu ist auch eine sinnvolle, den Wähler\*innen vermittelbare Konstellation der Landesliste nötig.